

Pressemitteilung

Pößneck, 05.06.2018

## Die Besucher zuerst – Eröffnung der Leitausstellung

Morgen eröffnet in Pößneck die Ausstellung „Erlebnis Industriekultur – Innovatives Thüringen seit 1800“. Die zweitägige Eröffnungsfeier richtet sich an erster Stelle an das breite Publikum und alle Freunde der Industriekultur. Am 6. Juni öffnet Schlag 16.00 Uhr die Pößnecker Shedhalle ihre Tore zur „Sonderschicht“. Bei freiem Eintritt können alle Interessierten bis 21.00 Uhr die frisch eingerichtete Ausstellung noch vor den offiziellen Gästen auf eigene Faust erkunden. Über 500 Ausstellungsobjekte aus ganz Thüringen lassen sich entdecken und vermitteln erstmals einen umfassenden Eindruck des besonderen Weges, den die Industrialisierung in Thüringen eingeschlagen hat. Darunter befinden sich Oldtimer aus der Zeit um 1900, eine historische Feldbahn und tonnenschwere Bohrelemente, aber auch alltägliche Gebrauchsgegenstände, Thüringer Bodenschätze und ihre Verarbeitung, bis hin zu historischen Verkaufsschlagern oder raffinierten Erfindungen.

Das besondere an der Sonderschicht: Die Besucher erleben die Ausstellung pur – ohne Technik, ohne Schnickschnack, ohne Strom. Dafür laden „Vorarbeiter“ zum Gespräch ein. An einer Ankersteinpresse können Besucher selbst produktiv werden und die bekannten Anker-Spielsteine zum Mitnehmen herstellen.

Auch das *Museum642 – Pößnecker Stadtgeschichte* lädt zwischen 16.00 und 21.00 Uhr zum kostenfreien Besuch ein. Dort können Besucher die Dauerausstellung und die Ausstellung „Vereint sind wir stark - Erster deutscher TextilarbeiterInnen-Kongress in Pößneck 1891“ besichtigen.

Am 7. Juni sind die geladenen Gäste an der Reihe. Der Schirmherr, Ministerpräsident Bodo Ramelow, eröffnet im Rahmen einer förmlichen Feier die Ausstellung offiziell. Dann fließt auch der Strom in der Ausstellung und alle Funktionen gehen in Betrieb. An diesem Tag bleibt die Ausstellung für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen.

### Im Rahmen der Ausstellungseröffnung greifen weitere Termine die Industrie-Thematik auf:

Vom 7. bis zum 9. Juni tagt die Historische Kommission im Pößnecker Bilke-Saal. Thema der **Fachtagung** sind „Industrialisierung, soziale Bewegungen und Industriekultur in Thüringen im 19. und 20. Jahrhundert“.

Am 7. Juni lädt um 19.00 Uhr das **Orgelkonzert** „Romantikorgel der Industriezeit“ alle Musikbegeisterten in die Stadtkirche Pößneck. Im Rahmen des 10. Internationalen Pößnecker Orgelfrühlings spielt Regionalkantor Hartmut Siebmanns Werke von Liszt, Jenkins, Mendelssohn-Bartholdy, Meale und Bret. Als besondere Attraktion ist die Uraufführung eines weiteren Werkes des in Pößneck wohlbekannten Hamburger Komponisten Andreas Willscher vorgesehen.

Am 7. Juni empfängt Ministerpräsident Bodo Ramelow zudem ab 18.00 Uhr im Schützenhaus Pößneck zum Bürgerdialog. Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit, bei dem Gesprächsformat **#Ramelowdirekt** ihre Fragen, Wünsche und Sorgen mit dem Ministerpräsidenten zu diskutieren.

Am 8. Juni beginnt der reguläre Ausstellungsbetrieb.